

## Kärntner Seniorenbund Ortsgruppe Pörtschach am Wörthersee

Obfrau Heidi Wienerroither, Annastr. 6, 9210 Pörtschach Tel.Nr.: 04272/44760, ZVR-Zahl: 763866561



## ADVENTREISE DES SENIORENBUNDES PÖRTSCHACH NACH PASSAU 06.12.-07.12.2014

Dieses Mal führte uns der 2-tägige Adventausflug über die Landesgrenze nach Bayern, in die "Dreiflüssestadt" Passau.

Wir verließen Pörtschach bei Regen, sahen Schnee im Tauerngebiet, aber es wurde zusehends trockener. An Salzburg und der Trumer Seenplatte vorbei, erreichten wir bald die bayrische Grenze und die Stadt Passau.

Im Donauhafen angelangt konnten wir vorerst Erkundungen auf eigene Faust anstellen. Einige wollten gleich zum wunderschönen Stephansdom am Hügel, oder den stimmungsvollen Christkindlmarkt vor dem Dom besuchen. Andere suchten sich ein zünftiges Wirtshaus, um vielleicht die bayrischen Knödel und den berühmten warmen Speckkrautsalat zu probieren.

Um 15.00 Uhr ging es weiter in das 15 km entfernte Vilshofen zum "Schwimmenden Christkindlmarkt". Ein Teil des Marktes findet auf einem Schiff, der andere Teil auf der Donaupromenade statt. Es gab viel Schönes zu sehen und zu kaufen. Überall hin wurde man vom angenehmen Geruch von Punsch und Glühwein begleitet.

Gegen Abend fuhren wir nach Passau zurück in unser Hotel "Amedia".

Nach dem Abendessen fand ein langer, ereignisreicher Tag sein Ende.

Am Morgen des 2. Tages brachte uns unser Chauffeur Sepp wieder zum Donauhafen. Wir teilten uns in 2 Gruppen und lernten Passau und seine Geschichte unter kundiger Führung kennen. Die Bischofsstadt liegt in einem breiten Graben auf einer Halbinsel, zwischen den Flüssen Donau, Inn und Ilz.

Die Altstadt mit den vielen barocken Bauten bezaubert den Besucher und zeugt von großem Reichtum in der Vergangenheit, in welcher die Erzbischöfe die Herren der Handelsstadt waren. Der Klang der größten Domorgel der Welt im Stephansdom erfreut jeden Besucher.

Von 3 Flüssen eingeschlossen unterliegt Passau aber auch einer großen Gefahr – dem Hochwasser. Beim letzten Hochwasser im Jahre 2013 reichte das Wasser bis in die ersten Stockwerke. Passau lebt damit und bewohnt die Häuser erst ab dem 1. Stockwerk, erzählte uns die Reiseleiterin.

Nach der Führung gab es Zeit zur freien Verfügung. Wir verließen Passau um 13.00 Uhr und fuhren in das 15 km südlicher gelegene Städtchen Schärding – zur "Kripperlroas". Die Suche nach den meist sehr kleinen Krippen (25 Kripperl sind in den Schaufenstern der Geschäftshäuser ausgestellt) lenkten leider etwas von dem Blick auf die herrlichen, aneinander gebauten Barockhäuser in allen Pastellfarben, mit den schönen Giebeln, ab.

Wir waren bereits auf der Heimreise, aber es gab noch eine Überraschung.















## <u>Kärntner Seniorenbund Ortsgruppe</u> Pörtschach am Wörthersee

Obfrau Heidi Wienerroither, Annastr. 6, 9210 Pörtschach Tel.Nr.: 04272/44760, ZVR-Zahl: 763866561



Bei Dunkelwerden besuchten wir Oberndorf mit der berühmten Kapelle, wo das Lied "Stille Nacht, heilige Nacht" von Lehrer Gruber und Pfarrer Mohr entstand. Gut eingestimmt auf den Advent, die vorweihnachtliche Zeit, setzten wir die Heimreise fort. Ein herzliches Danke an alle, die zu dieser schönen Reise beitrugen!

Elfriede Hudovernig











